

# **Benutzungsordnung**

## **für die Begegnungsstätte**

### **§ 1**

#### **Benutzung**

- (1) Vereine, Verbände, Organisationen sowie Privatpersonen können die Begegnungsstätte nach vorheriger Anmeldung zu Veranstaltungen (Versammlungen, Vorträge, Interessengruppen, Kurse u.ä.) an Freitagen, Samstagen, Sonn- und Feiertagen benutzen.

Die Benutzung der Begegnungsstätte wird durch das Hauptamt der Stadt Schöneck bzw. eine von ihr beauftragten Person genehmigt.

Für die Übergabe und Abnahme sowie die Schlüsselgewalt der Räumlichkeiten wird Frau Sandy Schmidt verantwortlich zeichnen.

- (2) Die Benutzung erstreckt sich auf den Hauptraum, Küche und Sanitärbereich.
- (3) Die Stadt erhebt zur Deckung des Aufwandes für die Unterhaltung und Betreibung der Begegnungsstätte und für dessen Benutzung Benutzungsentgelte nach dieser Ordnung.
- (4) Für die Nutzung ist ein schriftlicher Vertrag zwischen Stadt und Nutzer abzuschließen.

### **§ 2**

#### **Allgemeine Ordnungsbestimmungen**

- (1) Die Benutzer verpflichten sich,
- alle Einrichtungsgegenstände schonend und pfleglich zu behandeln,
  - die vereinbarten Nutzungszeiten strikt einzuhalten,
  - die Begegnungsstätte in einem ordnungsgemäßen Zustand zu verlassen sowie nach der Veranstaltung spätestens bis 10:00 Uhr des Folgetages vor dem Bürgerhaus für Ordnung und Sauberkeit zu sorgen,
  - Wasser- und Heizenergie sparsam zu verwenden,
  - aufgrund der Lage des Bürgerhauses in einem Wohngebiet die Lautstärke der Musik den Gegebenheiten anzupassen, insbesondere ab 22:00 Uhr Fenster und Türen geschlossen zu halten, um eine Lärmbelästigung der Be- und Anwohner zu vermeiden,
  - im Rahmen der Veranstaltung einen längeren Aufenthalt vor dem Bürgerhaus zu vermeiden,
  - gegenüber den Be- und Anwohnern unbedingte Rücksichtnahme zu gewähren, insbesondere bei Veranstaltungen ab 22:00 Uhr Zimmerlautstärke zu gewährleisten und spätestens um 24:00 Uhr die Musik abzustellen,
  - die genutzten Räumlichkeiten gereinigt und in dem Zustand zurückzugeben, wie sie übernommen worden sind,
  - das Rauchen in den Räumen zu unterlassen.
- (2) Die bau- und feuerpolizeilichen Vorschriften sind einzuhalten.
- (3) Die Vorschriften und Bedienungsanleitungen für Lüftungs-, Heizungs- und sonstigen elektrischen Anlagen sind einzuhalten.

Reparaturkosten und sonstige Kosten infolge unsachgemäßer Bedienung einschl. Kosten für nicht durchgeführte Endreinigung sind vom Verursacher zu tragen.

(4) Eine Haftung der Stadt für die Garderobe ist ausgeschlossen.

### **§ 3** **Benutzungsentgelte**

- (1) Für die Benutzung der Begegnungsstätte durch Dritte werden die in der Anlage I festgelegten Benutzungsentgelte erhoben.
- (2) Mit dem Benutzungsentgelt sind neben der Raummiete auch die Kosten für Heizung, Strom, Wasser, Gebäudeversicherung und Grundsteuer abgegolten.
- (3) Jugendgruppen/Jugendabteilungen von Vereinen können auf Antrag von der Zahlung des Benutzungsentgeltes befreit werden.

### **§ 4** **Zahlungspflichtiger**

Zur Zahlung des Entgeltes ist der jeweilige Veranstalter (Antragsteller) verpflichtet. Mehrere Beteiligte haften als Gesamtschuldner.

### **§ 5** **Entstehung und Fälligkeit des Entgeltes**

- (1) Die Entgelte werden 7 Tage vor der Benutzung fällig und sind unaufgefordert auf das Konto der Stadtverwaltung Schöneck zu zahlen. Wird ein Entgelt nicht innerhalb eines Monats nach Fälligkeit entrichtet, so sind von Beginn des folgenden Kalendermonats an Säumniszuschläge zu entrichten.
- (2) Die Kaution nach Anlage I wird dem Nutzer bei Einhaltung der Allgemeinen Ordnungsbestimmungen nach § 2 durch die Stadt Schöneck innerhalb von 14 Tagen nach der Benutzung der Begegnungsstätte erstattet.

### **§ 6** **Inkrafttreten**

Diese Benutzungsordnung tritt am 01.02.2008 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Benutzungsordnung für die Begegnungsstätte vom 01.11.2007 sowie alle dieser Benutzungsordnung entgegenstehenden Regelungen außer Kraft.

Zur Zeit des Inkrafttretens bestehende Verträge behalten ihre Gültigkeit.

Schöneck/V., den 01.02.2008

Keil  
Bürgermeister

**Anlage I zur Benutzungsordnung für die Begegnungsstätte vom 01.01.2010**

**1. Benutzungsentgelte - Pro Nutzungstag werden erhoben:**

1.1 für ortsansässige Vereine, Verbände, Organisationen	
a) zur Durchführung von Versammlungen oder Proben	5,00 €
b) für sonstige Veranstaltungen	25,00 €
1.2 Sonstige	75,00 €
1.3 Gewerbliche Veranstaltungen mit überwiegend städtischen Interesse ohne gastronomische Versorgung	
	Grundgebühr 8,00 €
	+ Umsatzbeteiligung 20 %

**2. Kautio**

Zur wirksamen Verpflichtung auf die Einhaltung der Allgemeinen Ordnungsbestimmungen nach § 2 der Benutzungsordnung kann die Stadt eine Kautio bis zu 100,-- EUR verlangen.